

Anlage 1: Exemplarischer Studienverlaufsplan (Studienbeginn im WiSe und SoSe)

Der Gesamtumfang des Masterstudiums Chemie beträgt 120 CP. Davon werden 62 CP durch Module aus den Kernbereichen und den Wahlpflichtbereichen, 28 CP durch vier Forschungspraktika und 30 CP durch die Masterarbeit erworben. Die Wahlpflichtmodule werden entweder jährlich oder alle zwei Jahre angeboten. Die Lehrveranstaltungen sind gleichmäßig auf die einzelnen Semester verteilt, so dass immer ein ausreichendes Lehrangebot vorhanden ist. Soweit die Modulbeschreibung dies vorsieht, wird die Zulassung zu Praktika von der erfolgreichen Teilnahme an einer Lehrveranstaltung (Vorlesung oder Seminar) mit der gleichen Thematik abhängig gemacht.

Die Studierenden können ihren Studienplan individuell gestalten. Er sieht modellhaft folgendermaßen aus:

Semester										Summe CP				
1	Kernbereich mind. 6 Module müssen absolviert werden					mind. 31	Chemischer Wahlpflichtbereich (CW)					30		
2	Anzahl der mind. zu absolvierenden Module pro Bereich					mind. 4 mind. 5 mind. 6	Freier Wahlpflichtbereich (FW)	max. 15	Forschungspraktikum I	7	Forschungspraktikum II	7	30	
	K1	2	3	1/2	2/1				20 Arbeitstage	<i>Protokoll (MAP)</i>	20 Arbeitstage	<i>Protokoll (MAP)</i>		
3	K2	2	2/1	3	1/2				20 Arbeitstage	<i>Protokoll (MAP)</i>	Forschungspraktikum III	7	Forschungspraktikum IV	7
	K3	2	1/2	2/1	3			20 Arbeitstage	<i>Protokoll (MAP)</i>	20 Arbeitstage	<i>Protokoll (MAP)</i>			
4	Masterarbeit Masterarbeit 6 Monate <i>Masterarbeit</i>					30			Im Ausland können zwei Forschungspraktika mit dem Vertiefungspraktikum (in CW) kombiniert werden, so dass eine maximale Praktikumsdauer von 12 Wochen (60 Arbeitstage) möglich ist.			30		

MAP = Modulabschlussprüfung